



Mitteilungsblatt des Marktes Wiesenttal

Nr. 03

11. März 2022

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES MARKTES WIESENTTAL

Rathaus Muggendorf Forchheimer Str. 8

Telefon 0 91 96 / 92 99-0
Telefax 0 91 96 / 92 99-29
E-Mail rathaus@wiesenttal.de
Internet www.wiesenttal.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 18:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Montag von 10:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

Touristinformation Muggendorf Partnerfiliale Post

Telefon 0 91 96 / 92 99-31
Telefax 0 91 96 / 92 99-30
E-Mail info@wiesenttal.de
Internet www.wiesenttal.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:30 Uhr und
Donnerstag zusätzlich 13:30 bis 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses / eingeschränkter Publikumsverkehr

Hinweise zu Vorsprachen im Rathaus wegen der Corona-Pandemie

Grundsätzlich bitten wir Sie, uns nur in wirklich notwendigen Angelegenheiten persönlich aufzusuchen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen telefonisch und schriftlich und auch per E-Mail zur Verfügung.

Falls eine persönliche Vorsprache nicht zu umgehen ist, sind folgende Punkte unbedingt einzuhalten:

1. Persönliche Vorsprachen im Rathaus finden nur nach vorheriger Terminabsprache statt.

2. Es besteht eine „FFP2-Maskenpflicht“ für alle Besucher des Rathauses und in der Touristinformation/Poststelle.
3. Es sind die AHA-Regeln (Abstand halten, Hygiene beachten, Alltagsmaske) einzuhalten.

Wir bitten Sie, sich an diese Punkte zu halten, da ansonsten der Publikumsverkehr in unseren Gebäuden nicht sichergestellt werden kann. Dementsprechend behalten wir uns Änderungen vor.

Des Weiteren bitten wir Sie von Bareinzahlungen in der Gemeindekasse Abstand zu nehmen. Dies betrifft insbesondere auch die Abführung des Kurbeitrages. Bitte überweisen Sie diesen auf eine der Bankverbindungen des Marktes Wiesenttal. Die entsprechenden Erklärungen und Meldescheine können Sie uns zuschicken oder in den Briefkasten des Rathauses einwerfen.

Folgende Konten des Marktes Wiesenttal stehen zur Verfügung:

Sparkasse Forchheim
IBAN: DE31 7635 1040 0000 3050 52, BIC: BYLADEM1FOR
Volksbank Forchheim
IBAN: DE14 7639 1000 0006 5104 50, BIC: GENODEF1FOH

Wenn Sie die Vorteile der Bankabbuchung in Anspruch nehmen möchten, erteilen Sie uns bitte ein SEPA-Lastschriftmandat. Den Vordruck finden Sie auf unserer Homepage (www.muggendorf.de/formulare-downloads).

Bitte beachten:

Das Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt, Passwesen, Gewerbe, Hundesteuer) ist aufgrund einer Weiterbildung vom 21. bis 25.03.2022 nicht besetzt. Das Personal steht Ihnen in diesem Zeitraum für Ihre Anliegen nicht zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis.

Erreichbarkeit der Mitarbeiter im Rathaus

1. Bürgermeister, Marco Trautner

Tel. 09196/ 92 99 - 0; rathaus@wiesenttal.de

Geschäftsleitung, Standesamt

Markus Geck

Tel. 09196/ 92 99 - 11; markus.geck@wiesenttal.de

Geschäftszimmer, Öffentlichkeitsarbeit

Nadine Schwarz;

Tel. 09196/ 92 99 - 15; nadine.schwarz@wiesenttal.de

Bau- und Beitragswesen

Marie-Kristin Hoke

Tel. 09196/ 92 99 - 14; marie-kristin.hoke@wiesenttal.de

Ordnungsamt und Beitragswesen

Lars Dehrmann

Tel. 09196/ 92 99 - 917; lars.dehrmann@wiesenttal.de

Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, Passwesen, Gewerbe
Marion Besold; Anita Söllner;
Tel. 09196/ 92 99 - 12; einwohnermeldeamt@wiesenttal.de

Finanzverwaltung – Kämmerei

Kerstin Zier;
Tel. 09196/ 92 99 - 20; rathaus@wiesenttal.de

Kasse

Diana Jakob;
Tel. 09196/ 92 99 - 23; diana.jakob@wiesenttal.de,
kasse@wiesenttal.de

Grund- und Hundesteuer, Verbrauchsgebühren, Fremdenverkehrsbeitrag

Verena Schleicher;
Tel. 09196/ 92 99 - 24; verena.schleicher@wiesenttal.de

Touristinformation und Partnerfiliale Post

Anke Messingschlager; Katja Schönhöfer-Huhn
Tel. 09196/ 92 99 - 31; info@wiesenttal.de

Das **Bürgerbüro** (Einwohnermeldeamt, Passwesen, Gewerbe, Hundesteuer) ist aufgrund einer Weiterbildung **vom 21. bis 25.03.2022 nicht besetzt**. Das Personal steht Ihnen in diesem Zeitraum für Ihre Anliegen nicht zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis.

Rentenauskunft

Bis auf Weiteres können im Rathaus keine Rentenangelegenheiten bearbeitet werden! Bitte wenden Sie sich an ihren zuständigen Rentenversicherungsträger oder an die Auskunft- und Beratungsstelle in Bamberg (Tel. 0951/98208-0). Wartezeiten sind hierbei möglich.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
es freut mich, dass wir zum 1. März eine neue Mitarbeiterin in der Finanzverwaltung des Rathauses begrüßen durften. Ihr Name ist Verena Schleicher und sie ist originär für die Veranlagung der Grund- und Hundesteuer, der Verbrauchsgebühren und des Fremdenverkehrsbeitrages zuständig und ist zudem unterstützend in der Finanzverwaltung tätig. Ihre Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem Verzeichnis im Mitteilungsblatt.

Festveranstaltung 50 Jahre Markt Wiesenttal

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Marktes Wiesenttal findet die zentrale Jubiläumsveranstaltung am Sonntag, 29. Mai 2022 ab 10:00 Uhr auf dem Rathausplatz in Muggendorf statt. Der Festtag beginnt mit einem Ökumenischen Gottesdienst, anschließend findet ab 11:00 Uhr der weitere Festakt statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Der genaue Programmablauf wird zeitnah vor dem Festakt veröffentlicht.

Bildung eines Sozialbeirates im Markt Wiesenttal

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, einen Beirat für Soziales zu gründen. Der Sozialbeirat soll den Gemeinderat in sozialen Aspekten beraten und die Interessen der Zielgruppen vertreten. Ihm sollen Vertreter der Kirchen, der Sozialverbände im Ort und Ehrenamtliche angehören, um die gesellschaftliche Teilhabe von Kindern, Jugendlichen, Familien und Älteren zu stärken und zu sichern.

Offene Bücherschränke

In zehn Ortsteilen werden an zentralen Stellen, die für jedermann zugänglich sind, offene Bücherschränke aufgestellt. Gelesene Bücher können dort getauscht, kostenlos mitgenommen und abgegeben werden. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden so Neukäufe reduziert. Mit dem niederschweligen Angebot kann die Lesefreude bei Groß und Klein gesteigert werden. Der Markt Wiesenttal hat hierfür eine Förderung beim Regionalbudget des ILE Zusammenschlusses Fränkische Schweiz Aktiv e. V. beantragt und sucht derzeit nach geeigneten Plätzen.

Einführung eines Rats-/ Bürgerinformationssystems

Der Markt Wiesenttal hat für die Sitzungen eine Sitzungssoftware im Einsatz. Im Zuge dessen wird auch ein Ratsinformationssystem eingeführt, mit welchem die Marktgemeinderätinnen und Marktgemeinderäte arbeiten können. Im Bürgerinformationssystem werden die öffentlichen Tagesordnungspunkte der Sitzungen in Zukunft auch online eingesehen werden können.

Leaderprojekt „Virtuelle Rekonstruktion der Burg Streitberg“

Der Fränkische-Schweiz-Verein Ortsgruppe Streitberg e. V. übernimmt die Trägerschaft für das Projekt „Virtuelle Rekonstruktion der Burg Streitberg“. Das Projekt steht in der Nachfolge des Vorgängerprojekts „Touristische Erschließung des Lochgefängnisses der Burg Streitberg“. Der Markt Wiesenttal begrüßt das Vorhaben sehr und dankt den Verantwortlichen für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Bürgersolarpark in Oberfellendorf

Dem Markt Wiesenttal liegt ein Antrag der Firma Südwerk aus Burgkunstadt zur Errichtung eines Bürgersolarparks in Oberfellendorf vor. Die Verwaltung erarbeitet diesbezüglich einen Kriterienkatalog, mit welchem geprüft werden soll, nach welchen Kriterien in Zukunft Solarparks zulässig sein sollen und ob den Vorhaben zugestimmt werden kann.

36. Internationale ADAC-Zuverlässigkeitsfahrt „Fränkische Schweiz“

Am 08. und 09. Oktober 2022 findet die 36. Internationale ADAC Zuverlässigkeitsfahrt „Fränkische Schweiz“ mit Start und Ziel in Streitberg statt. Die Veranstaltung fiel in den letzten beiden Jahren Corona zum Opfer und so hoffen alle Verantwortlichen darauf, diese heuer durchführen zu können.

Spendensammelaktion für die Ukraine

Am 03. März wurden am Festplatz in Muggendorf Sachspenden für die Kriegsoffer in der Ukraine gesammelt. Der Spendenaufruf ist von zahlreichen Bürgern angenommen worden und so konnten reichlich Sachspenden gesammelt werden. Die Spenden wurden anschließend nach Auerbach zum Verein „Einfach machen e. V.“ gebracht. Ich bedanke mich bei allen für die Solidarität und die große Spendenbereitschaft.

Ihr
Marco Trautner
Erster Bürgermeister

Der Markt Wiesenttal, sucht ab der Saison 2022

Höhlenführer/innen (m/w/d) für die Binghöhle in Streitberg



in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden und im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses

Weitere Informationen, auch zum Datenschutz, finden Sie auf der gemeindlichen Homepage www.wiesenttal.de (> Rathaus > Aktuelles).

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für die Einbeziehungssatzung des Marktes Wiesenttal für das Gebiet „Oberfellendorf-West“, Fl. Nr. 43/1 (Teilfl.), 43/2, 43/5 (Teilfl.), 43/8, 305/1, 317 (Teilfl.), 319/1, 319/2, 320 (Teilfl.), 355 (Teilfl.), 355/1, 355/2, 355/3, 355/4, 355/5, 355/6, 355/7, 356, 356/5, 356/6, 356/7, 356/8, 356/9, 357 und 358 (Teilfl.)

Der Markt Wiesenttal hat mit Beschluss vom 14.12.2021 die Satzung über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen (Grundstücke Fl. Nr. 43/1 (Teilfl.), 43/2, 43/5 (Teilfl.), 43/8, 305/1, 317 (Teilfl.), 319/1, 319/2, 320 (Teilfl.), 355 (Teilfl.), 355/1, 355/2, 355/3, 355/4, 355/5, 355/6, 355/7, 356, 356/5, 356/6, 356/7, 356/8, 356/9, 357 und 358 (Teilfl.)), beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung mit der Begründung beim Markt Wiesenttal im Rathaus in Muggendorf, Zimmer 112, Forchheimer Str. 8, 91346 Wiesenttal, während der Amtsstunden Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.30 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Einbeziehungssatzung und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2 a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Einbeziehungssatzung schriftlich gegenüber des Marktes Wiesenttal geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 und 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Wiesenttal, 11.03.2022
gez. Trautner, Bürgermeister

Grundschule Wiesenttal

Informationen zur Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für die künftigen ABC-Schützlinge 2022/2023 findet am

Donnerstag, 17. März 2022 im Zeitraum von 11.30 Uhr bis 14:00 Uhr in der Grundschule Wiesenttal statt.

Anzumelden sind alle schulpflichtigen Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2015 – 30.09.2016 geboren sind, die im Vorjahr zurückgestellt wurden oder sogenannte Korridorkinder (01.10.2014 – 30.09.2015).

Kinder, die vom 01.10.2016 – 31.12.2016 geboren sind, können auf Antrag der Eltern aufgenommen werden.

Vorzeitige Schulaufnahme von Kindern, die ab dem 01.01.2017 geboren sind, können auf Antrag der Eltern mit Gutachten aufgenommen werden.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Schuleinschreibung mit:

- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch Ihres Kindes
- Bescheinigung der Schuleingangsuntersuchung und des Marnerschutzes (erhalten Sie bei der Untersuchung im Gesundheitsamt)
- Bestätigung der Teilnahme an der U9
- Sorgerechtsbeschluss – soweit Sie alleinerziehend sind
- eventueller Zurückstellungsbescheid
- Formblatt des Kindergartens „Informationen für die Grundschule“ (freiwillig)

An diesem Tag können Sie sich auch über das Angebot der offenen Ganztagschule informieren.

Jagdgenossenschaft Breitenlesau / Siegritzberg

Einladung Reh- oder Wildessen

Am **Dienstag, den 08.03.2022** findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Düngfelder, Siegritzberg das alljährliche Reh- oder Wildessen statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen des Jagdbereiches Siegritzberg, Wüstenstein, Gössmannsberg und Rauhenberg.

Bitte die aktuellen Corona-Auflagen beachten!

Es lädt ein
- Die Jäger
- Der Jagdvorsteher Richter Gerhard

Einladung Reh- oder Wildessen

Am **Donnerstag, den 24.03.2022** findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Krug, Breitenlesau das alljährliche Reh- oder Wildessen statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen des Jagdbereiches Breitenlesau, Nankendorf, Zochenreuth und Hubenberg.

Bitte die aktuellen Corona-Auflagen beachten!

Es lädt ein
- Die Jäger
- Der Jagdvorsteher Richter Gerhard

Einladung Jahresversammlung

Am **Mittwoch, den 30.03.2022** findet die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Breitenlesau / Siegritzberg statt.

Beginn: 20.00 Uhr – GH Krug -Breitenlesau

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll
3. Kassenbericht
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Verwendung Jagd Pacht
6. Bericht der Jäger
7. Wünsche u. Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Breitenlesau/Siegritzberg.

Bitte die aktuellen Corona-Bestimmungen beachten!

Der Jagdvorsteher
Gerhard Richter

Jagdgenossenschaft Wiesenttal II - Albertshof

Wegebaumaßnahmen

Die Jagdgenossenschaft Albertshof plant Wegebaumaßnahmen, um die Wirtschaftswege Instand zu halten.

Um einen Reibungslosen und kostengünstigsten Ablauf zu gewährleisten bitte auf folgende Punkte achten.

- Grenzsteine sind zu kennzeichnen
- das Lagern von Holz und Reißig direkt am Wegrand ist zu vermeiden.

Danke für die Rücksichtnahme

1.Bgm Jagdvorsteher
Marco Trautner Tobias Seliger

Jagdgenossenschaft Wiesenttal IV, Oberfellendorf

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossen

Am **Samstag, den 26.03.2022**, findet um 20.00 Uhr, im Gasthaus Hofmann in Störnhof eine nichtöffentliche Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Oberfellendorf statt. Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Verwendung des Jagdpachterlöses
6. Verlängerung bzw. Änderung des bestehenden Jagdpachtvertrages
7. Wünsche und Anträge

Zur Fortschreibung des Jagdkatasters sind Änderungen hinsichtlich der jagdbaren Fläche bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung beim Jagdvorsteher unter Vorlage von Urkunden geltend zu machen.

gez. Bernd Zolleiß
Jagdvorsteher

Freiwilligen Feuerwehr Muggendorf

Einladung zur Dienst- und Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Muggendorf mit Neuwahlen

Die Versammlung findet am Freitag, 25.03.2022
um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Dienstversammlung
 - 3.1 Bericht des 1. Kommandanten

- 3.2 Wahl des 1. Kommandanten
- 3.3 Wahl des stellvertretenden Kommandanten

4. Jahreshauptversammlung

- 4.1 Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2021
- 4.2 Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4.3 Bericht des Kassiers
- 4.4 Bericht der Kassenprüfer
- 4.5 Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
- 4.6 Wahlen der gesamten Vorstandschaft
- 4.7 Terminplanung 2022
- 4.8 Wünsche und Anträge

Die Teilnahme in Uniform ist für alle aktiven Feuerwehrkameradinnen-/kameraden Pflicht.

Alle passiven und fördernden Mitglieder sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Es wird um zahlreichen Besuch gebeten.

gez.: Marco Trautner, Erster Bürgermeister
Die Vorstandschaft
der Freiwilligen Feuerwehr Muggendorf

Vorbereitungsplanung zur Dorferneuerung Muggendorf, Markt Wiesenttal

Einladung zur 3. Sitzung der Arbeitskreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
am 15.09.2021 wurden in der Auftaktveranstaltung zur Dorferneuerung Muggendorf durch die anwesenden Bürgerinnen und Bürger drei Arbeitskreise zur Durchführung der Bürgerbeteiligung gebildet:

- Arbeitskreis 1 – Bebauungs- und Nutzungsstruktur
- Arbeitskreis 2 – Verkehr, Tourismus und Energie
- Arbeitskreis 3 – Dorfgrün und Dorfökologie

Die 1. und 2. Sitzung der drei Arbeitskreise fand im Herbst 2021 statt. Dabei haben die Teilnehmer in Ortsrundgängen und Ideenwerkstätten, Stärken, Schwächen und Potenziale verortet sowie Projektideen erarbeitet. Zwischenzeitlich wurden die Ergebnisse durch das begleitende Architektur- und Ingenieurbüro „BAUR-CONSULT“ aufbereitet. Der Zwischenstand soll nun im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung den drei Arbeitskreisen

**am Freitag, den 18.03.2022, 17:00 bis 21:00 Uhr, in der
Aula der Grundschule Muggendorf,**

vorge stellt und vertieft werden. Ergänzend werden an diesem Abend durch das Fachbüro „Reichert Stadt & Denkmalpflege“ erste Ergebnisse der aktuell stattfindenden denkmalpflegerischen Erhebung vorgestellt. Weiter soll an diesem Abend gemeinsam, die in den bisherigen Arbeitskreissitzungen angestoßene Projektliste weiter vertieft werden.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken und der Markt Wiesenttal laden hierzu herzlich die Teilnehmer der Arbeitskreise sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Muggendorf ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir bei Interesse zur Teilnahme, um kurze Rückmeldung bis spätestens 14.03.2021 beim Markt Wiesenttal, unter: rathaus@wiesenttal.de oder unter Tel.: 09196 / 92 99 0.

Hinweis: Zur Veranstaltung werden die an diesem Tag offiziell in Bayern gültigen Corona-Maßnahmen angewandt. Wir bitten Sie die entsprechend notwendigen Nachweise mitzubringen.

Landratsamt Forchheim - Wasserrecht

Antrag zum Betreiben der Wasserkraftanlage „Schottersmühle“ an der Wiesent, Gemarkung Engelhardsberg, Markt Wiesenttal versehen mit einem neuzeitlichen Fischauf- und abstieg durch Herrn Otto Roppelt und Frau Maria Hübner-Roppelt, Hauptstr. 59 a, 91369 Wiesenthau

Bekanntmachung gemäß Art. 73 Abs. 6 Satz 2 BayVwVfG

Im Verfahren bezüglich des o. g. Vorhabens wurden fristgerecht Einwendungen und Bedenken erhoben.

Gemäß Art. 69 Satz 2 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 73 Abs. 6 Satz 1 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) hat das Landratsamt Forchheim als Anhörungsbehörde die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die Stellungnahmen der Behörden mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, zu erörtern.

Der Erörterungstermin bezüglich des Betriebens der Wasserkraftanlage „Schottersmühle“ an der Wiesent versehen mit einem neuzeitlichen Fischauf- und abstieg findet am Donnerstag, den 24. März 2022, um 10:00 Uhr im Schulungsraum B 110/111 des Landratsamtes Forchheim, Dienststelle Ebermannstadt, Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt statt.

Der Erörterungstermin wird hiermit gemäß Art. 73 Abs. 6 Satz 2 BayVwVfG rechtzeitig vorher ortsüblich bekanntgemacht.

Der Termin ist nicht öffentlich.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann auch ohne diesen verhandelt und entschieden werden (Art. 67 Abs. 1 Satz 3 BayVwVfG).

Das Hygieneschutzkonzept des Landratsamtes Forchheim (es gilt 2 G), die FFP2-Maskenpflicht sowie die zum gegebenen Zeitpunkt geltenden Regelungen nach der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV) sind zu beachten.

Hinweis:

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist gemäß Art. 27a BayVwVfG auch auf der Internetseite des Landratsamtes Forchheim unter folgendem Link abrufbar:

http://lra-fo.de/site/2_aufgabenbereiche/Natur_Umwelt/Wasserrecht/fb_wasserrecht.php

Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

Online-Beratungen zur Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge durch die IHK für Oberfranken gemeinsam mit den Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V.

Termine / Ort: Donnerstag, 10. März 2022, ab 09.00 Uhr
Donnerstag, 24. März 2022, ab 09.00 Uhr

Informationen: Die Beratungen sind kostenfrei. Terminvergabe jeweils bis 15:00 Uhr. Ihre Daten werden nur zum Zwecke der Terminvereinbarung erhoben und weiterverarbeitet!

Anmeldung: Vorherige Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Berufsinfomesse Forchheim

Termin / Ort: Samstag, 21. Mai 2022, 11.00 – 16.00 Uhr
Forchheimer Kellerwald

Informationen: Weitere Informationen zur Anmeldung als Aussteller finden Sie unter <https://www.berufsinfomesse-forchheim.de/>

f.i.t. – Forchheimer Informationstechnologie

Termin / Ort: Dienstag, 29. März 2022, 18.30 Uhr
claudiusbähr+friends GmbH, Bamberger Str. 50, 91301 Forchheim

Informationen: Impulsvortrag von Claudius Bähr zum Thema „Employer Branding am Beispiel der claudiusbähr+friends GmbH, Forchheim“

Anmeldung: Aufgrund der aktuellen Lage ist eine vorherige Anmeldung bis 24.03.2022 erforderlich per E-Mail an wifoe@lra-fo.de. Weitere Informationen unter www.forchheim-it.de

Landratsamt Forchheim – Naturschutz

Hecken, Feldgehölze und Bäume: Gehölzpflege verboten? Das gilt ab 1. März!

Hecken, Feldgehölze sowie Bäume stellen einen wichtigen Lebensraum für eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten dar. Die ökologische Bedeutung liegt vor allem in ihrer Eignung als Brut-, Nahrungs- und Aufenthaltsort für kleine Säugetiere, Vögel und Insekten. Gleichzeitig dienen Sie dem Wind- und Erosionsschutz. Sie sind ein zentrales Element unseres einzigartigen und kleinteiligen Landschaftsbildes.

Zum Schutz dieser wichtigen Funktionen gibt es klare Vorschriften in den Naturschutzgesetzen. Nach Artikel 16 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) ist es verboten, in der freien Natur Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder -gebüsche einschließlich Ufergehölze oder -gebüsche zu roden, abzuschneiden, zu fällen oder auf sonstige Weise erheblich zu beeinträchtigen. Dieses Verbot gilt ausdrücklich auch für Bäume in Hecken, Feldgehölze, Baumreihen bzw. -gruppen in der Flur. Ausgenommen sind schonende Form- und Pflegeschnitt zur Beseitigung des Zuwachses sowie Maßnahmen, die zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrswege oder der öffentlich-rechtlichen Verpflichtung zur Unterhaltung der Gewässer erforderlich sind. Ausnahmen von diesem Verbot gibt es außerdem für eine ordnungsmäße Nutzung und Pflege im Zeitraum von 01. Oktober bis 28. Februar, die den Bestand erhält.

Innerhalb der Orte (auch z. B. in privaten Gärten) ist es nach den Vorgaben des § 39 Absatz 5 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) verboten, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen; zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen. Außerdem findet dieses Verbot keine Anwendung für Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise (keine andere ebenso geeignete Lösung) oder zu anderer Zeit (1. Oktober bis 28. Februar) durchgeführt werden können, wenn Sie der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen.

Auch für Einzelbäume gibt es bestimmte Regelungen, welche beachtet werden müssen. Das Fällen von Bäumen, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen (dazu zählen auch private Zier- und Nutzgärten) stehen, ist in der Zeit von 1. März bis zum 30. September verboten. Zulässig sind lediglich Form und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses und zur Gesunderhaltung von Bäumen.

In privaten Gärten selbst empfehlen wir die oben genannte Regelung für Bäume ebenso anzuwenden. Dadurch kann der Lebensraum unterschiedlicher Tierarten geschützt und die Lebensqualität in den Orten verbessert werden.

Zu widerhandlungen gegen § 39 Absatz 5 BNatSchG oder Artikel 16 BayNatSchG stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden können. Hecken und Feldgehölze unterliegen zusätzlich den Cross Compliance-Regelungen, welche für alle Landwirte, die CC-relevante Zahlungen erhalten, gelten.

Neben den gesetzlichen Rahmenbedingungen für Gehölzschnitte können durch Verordnungen und Bebauungspläne weitere Einschränkungen hinsichtlich des Schutzes bzw. der Beseitigung bestehen. Nähere Informationen zu diesem Thema können bei den zuständigen Gemeinden, Märkten und Städten in Erfahrung gebracht werden.

Unabhängig davon gelten bei sämtlichen Gehölzarbeiten oder sonstigen Maßnahmen an Gehölzen, egal ob in der freien Natur, im eigenen Garten, im Wald oder auf öffentlichen Grünflächen, in jedem Fall die artenschutzrechtlichen Vorschriften. Insbesondere ist dabei auch zum jetzigen Zeitpunkt darauf zu achten, dass Arbeiten an Gehölzen verboten sind, wenn diese aktuell oder regelmäßig als Fortpflanzungs- oder Ruhestätten von Tieren jeglicher Art genutzt werden. Vornehmlich ist dabei auf Nester und Bruthöhlen von Vogelarten zu achten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.lra-fo.de/naturschutz oder telefonisch unter Tel. 09191/86-4200, -4202 oder -4210.

Höhlen als Winterquartiere von Fledermäusen

Muggendorf mit seinen Höhlen wurde spätestens mit den Veröffentlichungen von Esper und Rosenmüller Ende des 18. Jhd. über die dortigen Knochenfunde weit über die Region hinaus bekannt. Und die Gegend und auch die Höhlen haben seitdem wenig von Ihrem Reiz verloren und sind immer einen Besuch wert.

Auch Fledermäusen ist dieser Reiz der Landschaft nicht entgangen. Für die Überwinterung in den Höhlen der Fränkischen Schweiz nehmen viele Fledermausarten und -individuen lange Wege in Kauf. In vermeintlich ungestörten dunklen Ecken, oft unsichtbar für den Menschen, verbringen sie die schlafend die kalte Jahreszeit, bis im Frühjahr endlich wieder Insekten aktiv sind und als Nahrung erbeutet werden können. Um diese lange nahrungsarme Phase zu überdauern müssen sie streng haushalten mit ihren Energiereserven. Jedes Aufwachen kostet Energie und kann das letzte Mal gewesen sein.

Viele Arten sind sehr störungsempfindlich und wachen beim Anleuchten oder Vorbeigehen durch Menschen auf. Der Landschaftspflegeverband Forchheim und die Untere Naturschutzbehörde bitten deshalb darum, dass Höhlen in den Wintermonaten nicht betreten werden. Für nicht touristisch erschlossene Höhlen (also außer Schauhöhlen) gilt sogar ein gesetzliches Betretungsverbot vom 1. Oktober bis 31. März (§39 BNatSchG).

Aber auch außerhalb dieser Zeiten sollte man sich in Höhlen rücksichtsvoll benehmen: sich ruhig verhalten, nichts mitnehmen, nichts hinterlassen, nicht klettern/bouldern. Keinesfalls sollten Feuer geschürt werden, bitte auch keine Fackeln verwenden. Der Ruß beeinträchtigt die Höhlen für Jahrzehnte und macht sie für Fledermäuse untauglich.

Mehr als 66 Millionen KfW-Fördermittel für private energetische Maßnahmen im Landkreis Forchheim

In den letzten Jahren wurden die staatlichen Fördermöglichkeiten für die Nutzung erneuerbarer Energien (z. B. Solarthermieanlagen, Holz-, Pellets-, Hackschnitzel- Heizungen, Wärmepumpen) sowie für energieeffizientes Bauen und energetische Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle (z. B. Fenstertausch,

Dämmung) deutlich verbessert, sagt Christine Galster, die langjährige Energie-/Fördermittelberaterin des Landratsamtes Forchheim; dabei wurden aber auch die technischen Mindestanforderungen entsprechend dem Stand der Technik angepasst.

Energetisch Sanieren mit Geld vom Staat

Landrat Hermann Ulm und Christine Galster freuen sich, dass im Landkreis Forchheim viele private Hausbesitzer in energetische Sanierungsmaßnahmen investieren und dazu die staatlichen Fördermittel in Form von Zuschüssen oder zinsverbilligten Darlehen mit Tilgungszuschüssen durch gezielte Information im vergangenen Jahr 2021 wieder rechtzeitig beantragen und in Anspruch nehmen konnten. Die Summen der in den Landkreis Forchheim geflossenen KfW-Fördergelder sind im nachfolgenden Abschnitt bzw. dem Auszug aus dem KfW-Förderreport (vgl. Tabelle) ersichtlich.

Millionen KfW-Fördermittel für private Hausbesitzer- Spitzenwert 2021

Mit dem neuen Förderreport der KfW Bankengruppe liegen die aktuellen statistischen Zahlen vor. Demnach wurden im Jahr 2021 von Privatpersonen aus dem Landkreis Forchheim 2.284 Anträge gestellt und daraufhin 66,4 Millionen KfW-Fördermittel für energetische Sanierungsmaßnahmen an Bestandsgebäuden, den Bau von Effizienzhäusern sowie die Errichtung privater Ladestationen bewilligt bzw. gewährt. Ein Spitzenergebnis sagt Landrat Hermann Ulm und findet es gut, dass so viele Landkreisbewohner davon profitieren konnten. Zudem sinken durch die Umsetzung energetischer Maßnahmen der Heizwärmebedarf und damit auch die Energieverbrauchskosten; dies ist in Zeiten allgemeiner Energiepreissteigerungen neben dem Klimaschutzgedanken ein wichtiger Aspekt.

Informationsangebote des Landratsamtes

Wer energetische Maßnahmen planen oder demnächst in Angriff nehmen möchte, kann sich bei den jeweils am Donnerstagabend stattfindenden Online-Vorträgen des Arbeitskreises Info-Offensive Klimaschutz des Landratsamtes Forchheim bequem und kostenfrei über die richtige Vorgehensweise, energieeffizientes Bauen und Sanieren, verschiedenen Heiztechniken oder Photovoltaikanlagen informieren: www.lra-fo.de/klima, „Termine“.

Für weitere Fragen zu den Förderprogrammen, der rechtzeitigen Antragstellung, den förderfähigen Kosten für bestimmte Maßnahmen an Bestandsgebäuden oder zu den jeweiligen Umsetzungsfristen können sich Interessierte bei Bedarf an die Energie-/Fördermittelberatung des Landkreises Forchheim wenden. Einen ersten Überblick über die Förderprogramme bietet auch unsere Fördermittelübersicht auf der Homepage des Landratsamtes Forchheim, zu finden unter www.lra-fo.de/klima „Energieinformation“, „Fördermittelübersicht“.

Landkreis geht mit gutem Beispiel voran

Die Themen sparsamer und effizienter Umgang mit Energie sowie die Nutzung erneuerbarer Energien stehen auch ganz oben bei den Klimaschutzbemühungen des Landkreises Forchheim. Durch umfangreiche energetische Sanierungsmaßnahmen an kreiseigenen Liegenschaften, wie Schulen und Ämtergebäuden, die teilweise Umstellung auf Elektro-Dienstfahrzeuge oder die Prüfung jedes anstehenden Kreistagsbeschlusses auf Klimarelevanz, versucht der Landkreis selbst mit gutem Beispiel voranzugehen und seinen Beitrag zu leisten, ergänzt Landrat Hermann Ulm.

Webinar-Reihe zur Energiewende: „Bitte wenden!“

Die Energieagentur Nordbayern bietet in Zusammenarbeit mit der Regierung von Oberfranken im März vier kostenlose Online-

Seminare für die persönliche Energiewende. Behandelt werden die Themen Sanierung, Heizungserneuerung, Photovoltaik und Elektromobilität - sowie die dazugehörigen staatlichen Förderprogramme.

Weg von fossilen Energieträgern - das ist das Gebot der Stunde. Dabei geht es nicht nur um Klimaschutz, sondern immer mehr auch um den eigenen Geldbeutel. Doch die Umsetzung der eigenen Energiewende ist gar nicht so einfach: Welche neue Heizung passt zu meinem Gebäude, was bringt ein PV-Anlage auf dem Dach, und was muss ich beachten, um Fördermittel vom Staat zu erhalten?

Deshalb bietet die Energieagentur Nordbayern im März in vier Online-Seminaren fachkundige und neutrale Informationen zu den Themen Sanierung, Heizungserneuerung, Photovoltaik und Elektromobilität. Dabei besteht auch die Möglichkeit, Fragen an die Referenten zu stellen.

Die kostenlosen Webinare finden am 22., 24. und 29. und 31. März statt. Sie beginnen jeweils um 18:30 Uhr und dauern rund 60 Minuten. Auch die Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich. Anmelden können Sie sich auf der Homepage der Energieagentur Nordbayern unter <http://anmeldung.eanb.de>.

Webinar 1: „Sanierung und Heizungserneuerung“ - Dienstag, 22.03.2022, 18:30 Uhr

Webinar 2: „Photovoltaik und Speicher“ - Donnerstag, 24.03.2022, 18:30 Uhr

Webinar 3: „Wärmepumpe im Bestand“ - Dienstag, 29.03.2022, 18:30 Uhr

Webinar 4: „E-Mobilität“ - Donnerstag, 31.03.2022, 18:30 Uhr

Die Referenten werden versuchen, all diese - und auch Ihre ganz individuellen - Fragen zu beantworten.

Für die Teilnahme via Microsoft TEAMS benötigen Sie einen Rechner mit Lautsprechern / Kopfhörern und Internetzugang, alternativ können Sie natürlich auch über Handy oder Tablet teilnehmen.

Dieser Text sowie diverse grafische Elemente sind auch auf der Homepage der Energieagentur als Download verfügbar. Sie finden die zip-Datei unter <http://download.eanb.de/c21/Webinare2022.zip>.

Ansprechpartner: Markus Ruckdeschel, Energieagentur Nordbayern GmbH, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit, Coaching, Netzwerke

Email: presse@ea-nb.de

Telefon: 09221 / 82 39-26

Mobil: 0160 / 9072 9043

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LKK verschiebt Gesundheitskarten

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) tauscht aktuell die Gesundheitskarten aus, die älter als fünf Jahre sind.

Die LKK weist darauf hin, dass deshalb nicht alle Gesundheitskarten (eGK) ausgetauscht werden. Unerheblich ist auch, wenn auf der Rückseite der eGK noch eine längere Gültigkeitsdauer genannt ist. Diese Gültigkeit gilt nur für die darauf abgebildete Europäische Gesundheitskarte (EHIC).

Die Karten werden nach und nach ausgetauscht. So kann es sein, dass in einer Familie nicht alle Personen gleichzeitig ihre neue Karte erhalten. Im Sommer werden dann alle Versicherten versorgt sein.

Bei der Versorgung mit den neuen Karten kann es in Einzelfällen dazu kommen, dass die alte Karte nicht mehr funktionsfähig ist, die neue aber noch aussteht. In solchen Fällen kann eine Ersatzbescheinigung per Mail an versicherung@svlfg.de angefordert werden.

Der LKK ist bekannt, dass es bei den neuen Karten in einigen Arztpraxen zu Problemen beim Einlesen kommt. Dies betrifft nicht nur die Karten der LKK. Grund dafür ist fast immer ein fehlendes „Update der Software“ beim Arzt oder eine elektrostatische Aufladung der Karte. Die Ärzte werden in solchen Fällen gebeten, sich mit dem Software-Hersteller ihrer „Konnektoren“ bzw. des Praxisverwaltungssystems in Verbindung zu setzen. Die Karten der LKK sind voll funktionsfähig.

Zwei neue Filme zur Betriebsübergabe

Mit zwei neuen Kurzfilmen gewährt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Einblicke in ihr Seminar „Betriebsübergabe – ein Gesundheitsthema“.

Seit vielen Jahren begleitet die SVLFG Familien bei der Betriebsübergabe – aus emotionaler und gesundheitlicher Sicht. Im ersten Film kommen ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie eine Referentin zu Wort. Sie berichten über die Seminarinhalte sowie darüber, inwieweit diese für sie hilfreich waren und wie sie Jahre danach noch davon profitieren. Vorstandsvorsitzender Martin Empl erläutert zudem, was Betriebsübergabe mit Gesundheit zu tun hat und warum sich die SVLFG des Themas annimmt. Dieser Film kann über den Link <https://youtu.be/OYW2NNI9Pr8> aufgerufen werden und ist circa 7 Minuten lang.

Im zweiten Film erklärt der begleitende Wissenschaftler Dr. Christian Hetzel, welchen Einfluss die Seminare auf persönliche Einstellungen, Verhalten und so auf die Gesundheit haben. Dieser Film, dessen Dauer etwa 20 Minuten beträgt, ist über den Link <https://youtu.be/rV34lezBUDE> erreichbar.

In einer wissenschaftlich begleiteten Versichertenbefragung stellte sich heraus, dass eine ungeklärte Übergabesituation belastet und krank machen kann. Wichtig ist, sich rechtzeitig mit der Übergabe seines Lebenswerkes zu beschäftigen. Dafür muss man die Anliegen und Erwartungen der nächsten Generation kennen und sich seiner eigenen Bedürfnisse bewusst sein. Ziel der Seminare ist insbesondere, sich die belastenden Faktoren bewusst zu machen, sie kritisch zu reflektieren, ins Handeln zu kommen und so Stress zu vermindern. Es geht auch um Kommunikation in der Familie, Loszulassen, Anerkennung und Wertschätzung.

Die Konzeption und Evaluation dieses Seminarangebots wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert.

Mehr Informationen zu den Seminaren gibt es im Internet unter www.svlfg.de/gleichgewicht und telefonisch unter der Telefonnummer 0561 785 -10512.

Sturmholz durch Profis aufarbeiten lassen

Die Unwetter der letzten Tage haben in den Wäldern erhebliche Schäden verursacht. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät betroffenen Waldbesitzern, entwurzelte, abgebrochene und ineinander verkeilte Bäume nicht eigenhändig aufzuarbeiten.

Orkanartige Böen verursachten in Teilen Deutschlands schwere Waldschäden. Solche zu beseitigen, erfordert hohe Fachkenntnis. Die Aufarbeitung von Sturmholz gehört unbedingt in die Hände von Forstprofis. Kreuz und quer sowie ineinander verkeilt liegende, abgebrochene Bäume, aus der Erde gerissene Wurzelteller, abgebrochene Wipfel – nur erfahrene Profis mit leistungsfähigen Forstmaschinen sollten sich der Aufgabe stellen, solche sogenannten Windwurfnester aufzuarbeiten.

Gefahren ernst nehmen

Waldbesitzer, auch wenn sie im Umgang mit der Motorsäge geübt sind, unterschätzen mitunter die Gefahr, die von solch einer Extremsituation ausgehen kann. Bei entwurzelten oder abgebrochenen Baumstämmen, die unter Spannung stehen, kann bereits ein falscher Schnitt reichen, um den Stamm katapultartig und mit enormer Kraft nach oben oder zur Seite schnellen zu lassen. Weil die Verletzungsgefahr erheblich ist, sollte hier immer auf die Hilfe von Profis zurückgegriffen werden. Sie verfügen über Erfahrung, die notwendige Technik und das passende Gerät. Adressen vermitteln unter anderem die örtlichen Waldbesitzervereinigungen, die Forstverwaltung oder die Maschinenringe.

Tipps für Profis

- Bei der Aufarbeitung unbedingt forstliche Großmaschinen einsetzen.
- Vor Arbeitseinsatz prüfen, ob die erforderliche Schutzausrüstung vorhanden ist und ob Werkzeug und Arbeitsgeräte im einsatzfähigen Zustand sind. Es muss wenigstens ein Schlepper mit Forstausrüstung vor Ort einsatzbereit sein. Sind alle Personen unterwiesen? Ist ausreichend Kenntnis über die erforderlichen Schnitttechniken im Sturmholz vorhanden?
- Schwierige Situationen besonnen und überlegt angehen. Manchmal hilft der Erfahrungsaustausch mit einer weiteren erfahrenen Person.
- Nie unter hängenden Wipfeln und Stämmen oder hinter ungesicherten Wurzeltellern arbeiten. Hier – ebenso wie beim Entzerren verkeilter, unter Spannung stehender Bäume im Windwurfverhau – ist mindestens die Hilfe eines Schleppers und einer Seilwinde unabdingbar, um die Stämme zur Aufarbeitung in einen ungefährlichen Bereich zu ziehen.
- Vor dem Schneiden sind die Spannungsverhältnisse gewissenhaft anzusprechen und die daraus abzuleitende sicherste Schnitttechnik zu wählen.
- Zug- und Druckseite beachten. Bei Seitenspannung von der Druckseite aus arbeiten.

Ausführliche Informationen zur sicheren Beseitigung von Sturmschäden bietet die SVLFG unter www.svlfg.de/sturmschaeden-sicher-beseitigen.

Polizeiinspektion Ebermannstadt

Achtung Betrüger: Aktuell warnt die Polizei vor Anrufen unter der 19222 und einer beliebigen Ortsvorwahl. Betrüger nutzen diese zentrale Telefonnummer von Leitstellen für Krankentransporte für Falschanrufe. Unser Tipp: unbedingt auflegen!

Link:

<https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/aktuelles/detailansicht/warnung-vor-falschanrufen-ueber-die-nummer-19222/>

Hashtags:

#Prävention #anrufbetrug #fakeanruf #betrugsversuch #betrug #rettungsdienst #telefonnummer

Abfallinfo März 2022

Ab März wird die Biotonne wieder wöchentlich geleert

Ab März werden die Biotonnen im Landkreis Forchheim wieder jede Woche geleert, das gilt bis Ende November.

Bitte beachten Sie, dass keine Plastiktüten (auch keine „Bio“-Plastiktüten) in die Biotonne dürfen. Nehmen Sie zum Vorsortieren Papiertüten oder Zeitungspapier.

ILE – Fränkische Schweiz aktiv

Ultratrail in der Fränkischen Schweiz

Jüngst vom Marktforschungsinstitut „statista“ als Trendsportart 2022 erhoben, ist das „Trailrunning“ jetzt auch in der Fränkischen Schweiz angekommen: Am 23. April findet die 1. offizielle Ultratrail-Veranstaltung über 65 km und 2.500 Höhenmeter statt. Trailrunning (engl. für „Laufen auf schmalen Pfaden“) beginnt dort, wo die asphaltierte Straße aufhört und es auf schmalen Pfaden durch die Natur geht. Ein Team von Sportlern aus der Region hat sich zu einem gemeinnützigen Verein zusammenschlossen und organisiert den Ultratraillauf komplett ehrenamtlich. Für regionale Einzelhändler, Vereine, Gastronomie-Partner und andere Organisationen besteht die Möglichkeit, sich mit kulinarischen Angeboten, kulturellen und musikalischen Beiträgen im Rahmen einer Veranstaltung auf dem Marktplatz Ebermannstadt zu präsentieren. Wer Interesse hat, meldet sich direkt bei Johannes Hendel vom Veranstaltungsteam des Ultratrails: info@ut-fs.de. Weitere Infos unter www.ut-fs.de

ILE-Ferienwoche in den Sommerferien vom 5.-9.9.22

Im Februar erfolgte ein Netzwerktreffen mit allen ehrenamtlichen Jugendbeauftragten aus der ILE-Region. Gemeinsam arbeiten wir an der Organisation einer gemeinsamen Fränkische-Schweiz-Sommerferienwoche mit abwechslungsreichen Tagesangeboten für Grundschulkindern und Teens. Die Angebote sind offen für alle Familien aus den ILE-Kommunen und werden ab Mitte Juni online buchbar sein.

Bio-Einkaufsführer für die Fränkische Schweiz

Unter dem Motto „So schmeckt die Fränkische Schweiz“ hat die Öko-Modellregion Fränkische Schweiz einen Bio-Einkaufsführer veröffentlicht. Der Bio-Einkaufsführer ist in den ersten beiden Projektjahren entstanden. Der Bio-Einkaufsführer zeigt deutlich, welche Vielfalt an regionalen und ökologisch erzeugten Produkten man in der Fränkischen Schweiz kaufen kann. Das hochwertige Angebot reicht von Gemüse und Obst über Honig bis hin zu Fleisch- und Milchprodukten. 46 Betriebe aus den 29 Mitgliedsgemeinden sowie 13 Betriebe aus dem direkten Umland der Öko-Modellregion sind im Einkaufsführer gelistet. Die Anbieter bieten Produkte – abseits von Massenprodukten – die Wert auf Ökologie und Nachhaltigkeit legen. Durch den Kauf von regionalen Bio-Produkten wird die regionale Wertschöpfung gestärkt und die Artenvielfalt und das Klima geschützt. Der Einkaufsführer liegt bei den Gemeinden und Bio-Betrieben aus und ist auch im Internet abrufbar über die Homepage der Öko-Modellregion Fränkische Schweiz.

Im Internet verfügbar unter www.oekomodellregionen.bayern/fraenkische-schweiz/infos (Im Bereich Infomaterial).

Erinnerung: Quartiersentwicklung „Lebendiges Wiesental“ plant Mediensprechstunde

Nicht nur in der Pandemie erleichtern digitale Angebote das Leben. Kontaktbeschränkungen und aktuelle Entwicklungen zeigen

uns, wie wichtig es sein kann, diese Zugangsmöglichkeiten zu kennen und auch nutzen zu können. Der Umgang mit Laptop, Smartphone und Internet kann dabei in jedem Alter erlernt werden. Dazu plant die Quartiersentwicklung eine Mediensprechstunde. In Kooperation mit den evangelischen Kirchengemeinden in Wiesenttal und mit Unterstützung der Konfirmanden können dann Interessierte den Umgang mit dem eigenen Smartphone oder Tablet lernen, um sich in der digitalen Welt sicherer zu fühlen.

Geplant ist, je nach Anfrage, im Eins-zu-Eins-Format oder in Kleinstgruppen den Umgang mit dem selbst mitgebrachten digitalen Medium erklärt zu bekommen und einzuüben. Der Rahmen ist zwanglos. Es wird kein Vorwissen benötigt. Jeder, der Interesse hat, darf das Angebot nutzen. Wer möchte und kann, darf den Konfirmanden als kleine Wertschätzung für die investierte Zeit, ein Taschengeld geben. Stattfinden kann das Projekt natürlich nur unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln. Daher wird um Anmeldung gebeten.

Je nach Wohnort der interessierten Bürgerinnen und Bürger organisieren wir das Angebot in Wüstenstein und/oder Muggendorf. Stattfinden soll die Mediensprechstunde erstmalig im April. Über die genaue Zeit wird noch informiert.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich gerne bei Karin McWatt, Quartiersentwicklung „Lebendiges Wiesenttal“, Diakonie Bamberg-Forchheim:

Tel.: 09196 92 99-34, 0160 96705520, k.mcwatt@dwbf.de
Forchheimer Str. 8, 91346 Wiesenttal-Muggendorf

Homepage „Lebendiges Wiesenttal“

Haben Sie schon die Homepage „Lebendiges Wiesenttal“ entdeckt?

Hier finden Sie hilfreiche Informationen und Wissenswertes zu den Angeboten in der Gemeinde Wiesenttal. Besuchen Sie uns gerne unter www.lebendiges-wiesenttal.de

AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

21. Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 18.12.2022

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Wiesenttal. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde. Sodann stellt er fest, dass der Marktgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Thomas Krawielitzki, Geo-Group Bamberg sowie Herrn Karl und Frau Guggemoos vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg und Frau Gerlinde Stenglein-Windisch von der TG Streitberg

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 14.12.2021

Das vorliegende Protokoll wird genehmigt.

Abstimmung 13:0

2. Vorstellung der Planung im Dorferneuerungsverfahren Streitberg; Neubau des Wedenbacherinnes

Der Marktgemeinderat nimmt die vorgestellte Planung zur Kenntnis und stimmt dieser weiterhin zu. Die Ausschreibung soll vorangetrieben werden, so dass alsbald mit der Bauausführung begonnen werden kann.

Abstimmung 13:0

Der Vorsitzende bedankt sich für den Vortrag und verabschiedet Herrn Krawielitzki.

3. Neuerlass der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter im Markt Wiesenttal

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Neuerlass der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter zuzustimmen. Die Sitzungsvorlage (Verordnung) wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt und ist Bestandteil des Beschlusses. Sie ist als Anlage dem Protokoll beizugeben.

Abstimmung 13:0

4. Beschlussmäßige Behandlung der eingereichten Einwendungen und Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger zum Vorentwurf der 9. Änderung des Flächennutzungsplan für den Bereich des Grundstücks Fl. Nr. 10 (Teilfläche), Ortsteil Wohlmannsgesees, Gemarkung Wohlmannsgesees zur Darstellung einer gemischten Baufläche

Der Marktgemeinderat behandelt die eingereichten Einwendungen und Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger gemäß der beigehefteten Aufstellung (Seite 1 bis 4) beschlussmäßig. Die Aufstellung ist Bestandteil des Protokolls.

Abstimmung 13:0

5. Billigungs- und Ausgangsbeschluss im Sinne § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB des Entwurfs der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Grundstücks Fl. Nr. 10 (Teilfläche), Ortsteil Wohlmannsgesees, Gemarkung Wohlmannsgesees zur Darstellung einer gemischten Baufläche

Der Marktgemeinderat billigt den Entwurf zur 9. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des Grundstücks Fl. Nr. 10 (Teilfläche), Ortsteil Wohlmannsgesees, Gemarkung Wohlmannsgesees zur Darstellung einer gemischten Baufläche in der Fassung vom 18.01.2021 und beschließt ihn gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmung 13:0

6. Sanierung der Wasserversorgungsanlage des Marktes Wiesenttal; Maßnahmen für die Zuwendung zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben RZWas 2021; Grundsatzbeschluss

Der Marktgemeinderat begrüßt die Sanierung der Wasserversorgungsanlage des Marktes Wiesenttal. Er beschließt die Fortführung der Maßnahmen für die Zuwendung aus der RZWas 2021. In einer gemeinsamen Klausur mit dem Marktgemeinderat, der Verwaltung und dem zuständigen Ingenieurbüro wird ein Konzept über mögliche Maßnahmen erarbeitet.

Abstimmung 13:0

7. Überprüfung der Anerkennungs Voraussetzungen gemäß § 14 BayAnerkV für die Gemeindeteile Muggendorf und Streitberg als „staatlich anerkannter Luftkurort“ nach Art. 7 KAG

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Antrag mit den geforderten Unterlagen zur Überprüfung der Anerkennungs Voraussetzungen nach § 14 BayAnerkV bei der Regierung von Oberfranken einzureichen.

Abstimmung 13:0

8. Bestellung eines Notkommandanten sowie dessen Notstellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr

8.1. Bestellung des Notkommandanten und seines Notstellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Muggendorf

Gemäß Art. 8 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. Abs. 5 BayFwG wird Herr Udo Ebenhack zum Notkommandanten und Herr Simon Harrer zum Notstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Muggendorf bestellt.

Abstimmung 13:0

8.2. Bestellung des Notkommandanten und seines Notstellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Oberfellendorf/Störnhof

Gemäß Art. 8 Abs. 2 Satz 2 i. V.m. Abs. 5 BayFwG wird Herr Robert Nützel zum Notkammandanten und Herr Johannes Hösch zum Notstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Oberfellendorf/Störnhof bestellt.

Abstimmung 13:0

9. Unterstützung der Petition „Bahnstrecke von Forchheim ins Wiesenttal - attraktiv und im 30 Minuten Takt“ durch den Markt Wiesenttal

Der Marktgemeinderat begrüßt den 30 Minutentakt auf der Bahnstrecke Forchheim ins Wiesenttal. Der Erste Bürgermeister unterstützt die Petition mit seiner Unterschrift für den Markt Wiesenttal.

Abstimmung: 11:2

10. Beteiligung an der Ferienpassaktion der Landkreise 2022

Der Marktgemeinderat begrüßt die Teilnahme an der Ferienpassaktion. Den Ferienpassinhabern des Landkreises werden während der Schulferien wieder folgende Vergünstigungen gewährt, ein kostenfreier Eintritt in die Binghamhöhle Streitberg sowie ein kostenfreier Besuch der Minigolfanlage Muggendorf.

Abstimmung 13:0

11. Jahresrückblick 2021

Der Vorsitzende gibt einen Überblick über das vergangene Jahr 2021. In 22 Sitzungen wurden 256 Tagesordnungspunkte behandelt. Es wurden 15 Ehen geschlossen, 18 Kinder geboren. Weiterhin sind 27 Sterbefälle zu verzeichnen. Die Erschließung im Baugebiet Wirtsäcker II Niederfellendorf wurde weitergeführt. Die Maßnahmen im Bereich der geförderten Sanierung der Trinkwasserversorgung, sowie die Anschaffung des Fahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Oberfellendorf wurde realisiert. Die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet des Marktes Wiesenttal ist auf LED umgestellt worden. Die Sanierung des Zwischendaches in der Aula der Grundschule Muggendorf, sowie die Beschattung des Glasdaches konnten abgeschlossen werden. Die Kneipp-Anlagen in Muggendorf und Streitberg wurden anlässlich des 200. Geburtstages von Sebastian Kneipp ertüchtigt. Ebenso wurden die Weichen für die Sanierung des Familienbades Streitberg, dem Neubau der Brücke Haag und einer Parkraumbewirtschaftung gestellt.

Zum Abschluss des Tagesordnungspunktes sprach der Vorsitzende dem Zweiten und Dritten Bürgermeister sowie dem Marktgemeinderat und der Verwaltung für die geleisteten Dienste seinen Dank aus. Den Dankesworten schloss sich der Zweite Bürgermeister Konrad Rosenzweig an.

keine Abstimmung

19. Öffentliche Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses am 18.01.2022

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde. Sodann stellt er fest, dass der Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses beschlussfähig ist.

7. Genehmigung der Protokolle der öffentlichen Sitzung vom 14.12.2021

Das vorliegende Protokoll wird genehmigt.

Abstimmung 5:0

8. Antrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Oberfellendorf, Fl. Nr. 76, Gemarkung Oberfellendorf

Dem Antrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Oberfellendorf, Fl. Nr. 76, Gemarkung Oberfellendorf wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmung 8:0

9. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Oberfellendorf, Fl. Nr. 303, Gemarkung Oberfellendorf

Dem Antrag auf Vorbescheid wird das gemeindliche Einvernehmen unter der Bedingung erteilt, dass wegen der nicht vorhandenen Wasserversorgung des Baugrundstücks eine Sondervereinbarung mit Kostentragung für die notwendige Verlängerung und falls geboten für die Erneuerung der Versorgungsleitung durch die Bauwerber abgeschlossen wird.

Abstimmung 7:1

10. Antrag im Genehmigungsverfahren über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage, Schlehenweg 23, Niederfellendorf, Fl.Nr.856, Gemarkung Streitberg

Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt, unter der Voraussetzung, dass die Bauwerber mit dem Markt Wiesenttal eine Vereinbarung schließen, dass sie mit dem hier beantragten Bauvorhaben erst dann beginnen, wenn seitens des Marktes Wiesenttal die Erschließung (Straßenbau mit Nebenanlagen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung) des Neubaugebietes Wirtsäcker II mit deren Abnahme baulich beendet wurde.

Abstimmung 8:0

11. Beschlussmäßige Antrag des VdK-Wiesenttal zur Errichtung eines Boule-Feldes in Muggendorf

Der Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Boule-Feldes in Muggendorf. Als mögliche Standorte der Bahn kommt Rathausnähe (neben dem Schützenheim), das Sportgelände Muggendorf oder am Spielplatz an der Grundschule in Muggendorf in Frage. Bei der Errichtung am Sportgelände sind Absprachen mit der Spielvereinigung Neideck e.V zu treffen. Einem Standort auf dem Gelände unterhalb des ehemaligen Freibades in Muggendorf wird nicht zugestimmt. Bei der Errichtung der Boule-Bahn kann auf die Unterstützung der Bauhofmitarbeiter zurückgegriffen werden.

Abstimmung 8:0

Der 1. Bürgermeister gibt gemäß § 21 Abs. 3 der gemeindlichen Geschäftsordnung i. V. m. Art. 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung folgende Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden und deren Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind, bekannt:

21. Nicht öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 18.01.2022

14. Informationen zur Haushaltsplanaufstellung 2022

Der Vorsitzende verliest das Schreiben der Kommunalaufsicht des Landkreises Forchheim zur Erhöhung des Kassenkredits und die damit verbundenen Auflagen zur Kenntnis.

15. Benutzung der Sitzungssoftware der Firma Kommune Aktiv

Dem Marktgemeinderat begrüßt die Einführung der Sitzungssoftware. Der Vorsitzende teilt mit, dass ab Februar 2022 die Sitzungsvor- und -nachbereitung über die Software erfolgt. Nach einer Testphase von ca. zwölf Wochen soll mit der Einführung des Ratsinformationssystems begonnen werden. Eine Änderung der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates Wiesenttal wird notwendig. Diese wird in einer der nächsten Sitzungen behandelt.

NOTFALLDIENSTE

Notruf 112 – Erreichbarkeit

Sie erreichen in Bayern die zuständige Feuerwehr-Einsatzzentrale oder (künftig) die Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung jederzeit (über Festnetz und Mobilfunk) unter der gebührenfreien Notrufnummer „112“. Die genaue Brand-, Unfall- oder Notfallmeldung ist für die Rettungskräfte wichtig, um geeignete Einsatzkräfte in ausreichender Stärke alarmieren zu können.

Bei Ihrer Meldung sollten Sie deshalb die fünf „W“ beachten:

- 1. Wer** meldet?
- 2. Wo** ist das Ereignis?
- 3. Was** ist geschehen?
- 4. Wie viele** Betroffene?
- 5. Warten** auf Rückfragen!

Leisten Sie Hilfe, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen! Erwarten Sie die Einsatzkräfte an der Straße! Helfen Sie den Rettungskräften beim Auffinden des Ereignisortes!

Bei nicht lebensbedrohenden Erkrankungen, zu deren Behandlung man sich normalerweise an den Hausarzt wenden würde, wenden Sie sich außerhalb der üblichen Sprechzeiten an den

Ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst im Raum Wiesenttal

Die Dienstbereitschaft der Apotheken ist unter der Rufnummer 0800 0022833 bzw. unter www.aponet.de zu erfahren.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereit in der Praxis von 10:00 bis 12:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr. In der übrigen Zeit telefonisch erreichbar.

12./13.03. Dr. Stephan Eger, Hainbrunnenstr. 19a, 91301 Forchheim, Tel. 09191 / 2802

19./20.03. Dr. Katja Ertel, Bahnhofstr. 46, 91322 Gräfenberg, Tel. 09192 / 1500

26./27.03. Dr. Erich Firsching, Erlanger Str. 22, 91077 Neunkirchen a. Brand, Tel. 09134 / 995707

02./03.04. Dr. Sandra Paurevic, Erlanger Str. 2, 91077 Neunkirchen a. Brand, Tel. 09134 / 995757

09./10.04. Dr. Stephanie Gehrlicher-Halach, Vogelstr. 22-24, 91301 Forchheim, Tel. 09191 / 5543

Beachten Sie bitte auch die Hinweise in den Wochenendausgaben der örtlichen Tageszeitungen. Hier finden Sie jeweils weitere dienstbereite Zahnarztpraxen in der näheren Umgebung. Sie können auch die Tonbandansage für den Notdienst unter der Tel. Nr. 0921 / 761647 abrufen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN DES MARKTES WIESENTTAL

Veranstaltungen Markt Wiesenttal

Samstag 26.03. 09:30 Uhr Baumschneidekurs bei Muggendorf Helmut Taut, Obst- und Gartenbauverein

Samstag 26.03. Konzert Wolfgang Buck „Iech wär dann do“ Streitberg 20:00 Uhr Bürgerhaus

Sonntag 10.04. Osterbrunnenschmücken mit dem Trachtenverein Muggendorf

Freitag 15.04. – 10:00 bis 17:00 Uhr Eiermarkt mit Jahrgangseiern, Ostergebäck, Honig von Muggendorf Montag 18.04. Muggendorfer Imker

Konzert Wolfgang Buck – „Iech wär dann do“

... das neue Soloprogramm 2020/21 von Wolfgang Buck, dem dialektischen Songkünstler aus Bamberg.

Samstag 26.03., 20:00 Uhr Bürgerhaus Streitberg Kartenvorverkauf ab sofort in der Touristinformation Muggendorf

Seit mehr als 30 Jahren spielt Wolfgang Buck seine dialektischen Songs auf den fränkischen Theater- und Konzertbühnen, aber auch im Rest der Republik. In all der Zeit hat er sich seine humane Haltung und seinen Witz bewahrt, seine sprachliche Süffigkeit, sein differenziertes Denken und sein wunderbares Gitarrenspiel. Auch in der Konzertsaison 2020/21 gilt deshalb: „Iech wär dann do“. Er steht gelassen auf der Bühne, ohne aufdringliche Bier- und Klößseligkeit, ohne fränkisch-volkstümelndes Auftrumpfen, sondern weltoffen, präsent und tolerant, die Statur bridscherbraad, die Musik budderwaach, die Wörter blitzscheid, der ganze Mensch einfach sümbaddisch.

Wer kommt bei Wolfgang Bucks „IECH WÄR DANN DO“ voll auf seine Kosten?

- Genießer der Kuriositäten des fränkischen Dialekts mit all seinen skurrilen, zarten, gefühlvollen, hinterhältigen und witzigen Feinheiten
- Alle, die seine wunderbar humorvollen und tiefgründigen Songs schon immer lieben, aber auch alle, die bisher noch nie die Gelegenheit hatten, sie kennenzulernen
- Liebhaber handgemachter Akustik-Gitarrenmusik

Partnerfiliale Post Wiesenttal

Wir bitten Sie von Bareinzahlungen in der Postkasse Abstand zu nehmen. Dies betrifft insbesondere die Abholung von

Nachnahmesendungen. Bitte begleichen Sie diese Beträge möglichst per Kartenzahlung.

Klappstuhl-KulTour

das Klappstuhl-Team steht in den Startlöchern für die Saison 2022. Wir präsentieren Ihnen unser Jahresprogramm:

29. März Earth Hour in Ebermannstadt, Parkplatz Rathaus mit den Chören *messa di voce + sing a-moll* + Sabine Lorenz liest
29. April "Erwecke den Clown in Dir", Workshop in Wüstenstein, Lämmlein Bau Alte Schule
13. Mai Zauberei + Schwarzlicht in Drügendorf, Brauereihof Först, Theater mit Jörg Spengler und Bscht vom Jungen Theater Forchheim
03. Juni Impulsspaziergang in Egloffstein "Zufriedenheit" mit Sabine Lorenz
08. Juli Country-Folk-Blues in der Schottersmühle mit Mojo Gumbo
05. August Quizabend in Götzendorf, komm mit Deinem Rateteam
09. September Kino in der Reithalle in Engelhardsberg zu Gast beim Sonnenhof
30. September Eberweiß meets Katharinenspital, Gößweinsteiner Liedermacher in Forchheim

Damit Ihr Klappstuhl-Veranstaltungs-Besuch ein besonders Erlebnis werden kann, haben wir ein buntes Sortiment an Serviceleistungen für Sie.

Haben Sie nur 2 leichte Klappstühle zu Hause und Freunde wollen mit Ihnen den Abend genießen? Wir können helfen.

Wollen Sie Ihr Getränk und anderes, nicht in der Hand halten, ein kleines Tischchen kann ausgeliehen werden.

Kein gekühltes Getränk zu Hause oder Sie wollen nichts einpacken? Gerne! Wir haben immer etwas Kühles dabei und kleine Knabbereien an Bord.

Verschenken Sie oder schenken Sie es sich selbst: unser Love-Bänkla für "ZWAA", zum Zamkuscheln.

Wir freuen uns sehr, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Detaillierte Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie unter www.klappstuhl-kultour.de/termine.

Evangelisches Haus für Kinder

Bunte Faschingszeit

In diesen Tagen ging es in unserem Haus besonders bunt und heiter zu. In den Gruppen traf man nicht nur auf Prinzessinnen, Feen, Feuerwehrmänner und Piraten, auch Katzen, Mäuse, Einhörner und vieles mehr waren in unserem Kindergarten zu sehen. Die Kinder feierten Fasching mit Tanz und Musik, einem leckeren Buffet, Luftballons, Konfetti und jeder Menge Spaß! Eine ganze Woche lang war das bunte Faschingstreiben in den Gruppen zu Gange.

Frühling liegt in der Luft

In den vergangenen Wochen beschäftigten wir uns unter anderem mit den Tieren des Waldes. Dabei haben wir viele interessante Dinge über den Fuchs, den Dachs sowie das Reh und den Hirsch erfahren. Im Garten genossen unsere Kinder jetzt die

ersten warmen Sonnenstrahlen und spürten, dass bereits der Frühling in der Luft liegt. Beim Spaziergehen entdeckten wir die ersten Frühlingsblüher und hörten den Vögeln beim Zwitschern zu.

Voranmeldungen

Wir freuen uns sehr über die Voranmeldungen für das Kindergartenjahr 2022/23. Alle Familien, die ihre Kinder für das neue Kindergartenjahr angemeldet haben, werden bis spätestens Ostern Post von uns erhalten.

Evangelisches Haus für Kinder, Streitberg

Leitung: Daniela Gebhardt

Kontakt: kita.streitberg@elkb.de; Tel.: 09196-397

St. Laurentiuskirche Muggendorf

13. März 2022, Reminiszere, 10:00 Uhr Gottesdienst

20. März 2022, Okuli, 10:00 Uhr Gottesdienst

27. März 2022, Lätare, 10:15 Uhr Einführungsgottesdienst von Pfarrer z.A. David Kieslich

4. April 2022, Judika, 10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

10. April 2022, Palmsonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst

14. April 2022, Gründonnerstag, 19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte

15. April 2022, Karfreitag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte

17. April 2022, Ostersonntag, 10:00 Uhr Festgottesdienst

18. April 2022, Ostermontag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Segnung

Dreieinigkeitskirche Streitberg:

13. März 2022, Reminiszere, 9:00 Uhr Gottesdienst

20. März 2022, Okuli, 9:00 Uhr Gottesdienst

27. März 2022, Lätare, 8:45 Uhr Einführungsgottesdienst von Pfarrer z.A. David Kieslich

4. April 2022, Judika, 9:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

9. April 2022, 17:00 Uhr Beichtgottesdienst der Konfirmanden

10. April 2022, Palmsonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation

15. April 2022, Karfreitag, 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte

17. April 2022, Ostersonntag, ab 05:30 Uhr Osternacht

18. April 2022, Ostermontag, 9:00 Uhr Gottesdienst

Jubelkonfirmation Streitberg 2022

Wir laden herzlich zur Jubelkonfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1971/72 + 1961/62 + 1956/57 + 1951/52 + 1946/47 ein.

Dazu gibt es ein Vortreffen, damit wir diesen besonderen Tag ein wenig planen können.

Herzliche Einladung zu diesem Vortreffen am: Donnerstag, den 24. März 16 Uhr im Gemeindehaus Streitberg.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr

Pfarrer David Kieslich

Kath. Kirchenstiftung „Auferstehung Christi“

Sonntag, 13.03.

8:45 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung

Sonntag, 20.03.

8:45 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 27.03.

8:45 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung

Sonntag, 03.04.

8:45 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung

Montag, 10.04. Palmsonntag

8:45 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe

Sonntag, 17.04. Ostersonntag

6:00 Uhr Auferstehungsfeier

Sonntag, 18.04. Ostermontag

8:45 Uhr Heilige Messe

Am Palmsonntag findet um 8:45 Uhr auf dem Vorplatz, unterhalb unseres Kreuzes die Palmweihe statt. Anschließend gemeinsamer Einzug der Gottesdienstbesucher.

Am Ostersonntag beginnt die Auferstehungsfeier um 6:00 Uhr auf dem Vorplatz unserer Kirche.

AUS DEN VEREINEN

SpVgg Neideck e. V.

Faschingsmitmachaktion:

Vielen Dank für die vielen Faschingsbilder. Diese sind in der Metzgerei Wehrfritz und im Marktladen Wiesenttal in Muggendorf zur Ansicht ausgestellt. Schaut sie euch an, es sind alle Bilder sehr schön geworden.

Auf bald, die Vorstandschaft SpVgg Muggendorf.

Schützengesellschaft Muggendorf e.V. 1954

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder

Unten findet ihr das Schieß- und Veranstaltungsprogramm von März bis Mai 2022

Dienstag/Donnerstag nach Vereinbarung Training für die Jugend ab 11.03. jeweils Freitag ab 19:00 Uhr Übungsschießen für alle vom 11.03 bis 06.05.2022 König und Vereinsmeister Termine jeweils Freitag 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Es können auf den König wieder zwei Tiefschüsse abgegeben werden.

Es gelten natürlich die aktuellen Hygieneregeln: Schießen 3G und Bewirtung 2G!

Eine rege Beteiligung an allen Veranstaltungen und "Gut Schuss" wünscht das Schützenmeisterteam.

Auch "neue" Schützen und "Nichtschützen" sind jederzeit herzlich Willkommen!

Gesangverein Harmonie Muggendorf

Wir laden herzlich zu unserer ersten Chorprobe mit kurzer Besprechung und anschließendem Singen ein.

Beginn am 24.3.2022 um 20:00 Uhr im Sportheim in Muggendorf

Die Einladung gilt auch für alle, die gerne bei uns mitsingen möchten.

Die Vorstandschaft

Der Obst & Gartenbau-Verein informiert

Samstag: 26.03.2022, 9:30 Uhr, **Baumschneidekurs** bei Helmut Taut Muggendorf

Treffpunkt: Wanderparkplatz Muggendorf Richtung Doos – Linke Straßenseite. Ab hier ist mit roten Pfeilen bis zur Feldscheune markiert, danach noch ca. 100 m. bis zu der Streuobstwiese. Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 5,00€
Wer hat, sollte sein Schneidewerkzeug mitbringen

21.-24. 04 4 Tage: Kreis – **Fahrt nach Holland mit Besuch des Blumenkorso**

Freitag: 05.08.2022, 17:00 **Sommerschneidekurs** mit Brotzeit. Näheres später.

Vertikutierer und Erddämpfer zu Vermieten. Mitglieder 5,00 €, Nichtmitglieder 10,00 € pro Tag

Die Jahresplanung auf der Homepage des „Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Forchheim beachten“.

Norbert Jungkunz

Tel: 09196/998204, norbert.jungkunz@t-online.de

OGV Wiesenttal

Trachtenverein D'Wiesenttaler

Jahreshauptversammlung 2022

Liebe Trachtlerinnen und Trachtler

Hiermit ergeht herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Jahres-Hauptversammlung am Freitag, den 8. April, im Gasthaus zur Wolfsschlucht. Beginn 19:30 Uhr.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht/Rückblick des Vorsitzenden
- Kassenbericht
- Ehrungen langjähriger Mitglieder
- Neuwahlen
- Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
- Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins, sowie die Eltern unserer Trachtenkinder sind herzlich willkommen. Aktive sollten bitte in Tracht erscheinen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Treu dem guten alten Brauch

Die Vorstandschaft der Wiesenttaler

Trachtenverein D'Wiesenttaler - Fränkische-Schweizer-Verein, OG Muggendorf

Der **Osterbrunnen am Marktplatz in Muggendorf** wird am Palmsonntag, den 10. April 2022, ab 10.00 Uhr geschmückt.

Traditionell und in historischer Tracht schmücken Mitglieder des Trachtenvereins „D'Wiesenttaler“ den alten Brunnen aus

dem 19. Jahrhundert am Marktplatz in Muggendorf. Zuletzt im Jahr „2020“ wurde eine besonders aufwändige Form der Gestaltung mit vielen handgebundenen Bögen und einer zusätzlichen Krone gewählt, welche den Muggendorfer Osterbrunnen üppig ausstaffierte. Hierbei helfen immer viele fleißigen Hände bei den Vorbereitungen, wie das Bemalen der Eier, das Binden der Girlanden und die Gestaltung des Brunnens.

Durch die gegebene Situation der Pandemie wird dieses Jahr das Festkleid nicht weniger bunt, aber schlichter gestaltet sein.

Das Besondere am Muggendorfer Dorfbrunnen sind die 4 Wasserspender - hier konnten mehrere Bürger gleichzeitig Wasser entnehmen. Die Anordnung der Bögen erinnert an die Form einer Krone und wird deshalb auch Osterkrone genannt.

Vor allem für die wasserarme Hochebene der Fränkischen Schweiz war der Glaube und die Bedeutung des Wassers als lebensspendendes Element Hintergrund für das Schmücken von Wasserstellen zur Osterzeit. Aus Dankbarkeit und Freude am Erwachen der Natur und zum Fest der Auferstehung Christi schmückte man die Wasserstellen mit bunten Eiern.

Der „Fränkische Schweiz Verein“ veranstaltet am Osterwochenende:

Karfreitag 15.4. bis Ostermontag 18.4. jeweils von 10 – 17 Uhr einen Eiermarkt. Hier werden österliche Backwaren und unter anderem künstlerisch gestaltete Straußen-, Gänse- und Hühner-Eier angeboten.

Auf den handbemalten Jahrgangseiern befindet sich ein Motiv aus der Fränkischen Schweiz in Aquarelltechnik. Honig vom Muggendorfer Imker erweitert das Angebot.

Der Wiesenttal-All-Jahreskalender; bringt nicht nur unseren Gästen die wunderschöne Gegend der Fränkischen Schweiz ins eigene Wohnzimmer und hält die Erinnerung an unvergessliche Stunden lebendig.

Parkplätze: Da es am Marktplatz sehr schnell eng wird, empfiehlt es sich, die ausgeschilderten Parkplätze anzufahren.

Bund Naturschutz Ortsgruppe Ebermannstadt-Wiesenttal

Amphibienschutzaktion 2022

Bald sind die Kröten wieder auf Achse! Und mit ihnen wieder allerlei Frösche und Molche, die aus der Winterstarre erwachen und sich instinktiv auf den Weg zu ihren Laichgewässern machen. Ein solches ist auch der kleine Weiher am Ortseingang von Gößmannsberg. In den letzten Jahren wurden hier Tausende Tiere, vor allem Erdkröten, durch den unermüdlichen Einsatz engagierter Helfer vor dem Tod durch Überfahren bewahrt - ein Problem in der immer stärker durch Straßen und Wege zerschnittenen Landschaft. Von den 19 in Bayern vorkommenden Amphibienarten werden 12 in der Roten Liste der gefährdeten Tierarten geführt. Die Erdkröten gehören zu einer noch vergleichsweise häufig vorkommenden Art, dennoch ist es ein Trauerspiel mitzuerleben, wie diese Wirbeltiere reihenweise überfahren werden.

Im vergangenen Jahr hat das Straßenbauamt dankenswerterweise an der Staatsstraße 2186 zwischen Gößmannsberg und dem Abzweig nach Voigendorf ein Amphibienleitsystem mit Tunnel verbaut, das durch mobile Schutzzäune noch verlängert werden muss. Für deren Betreuung suchen wir noch Helfer, die

die Sammeleimer leeren und das Amphibienaufkommen dokumentieren.

Wer mithelfen möchte, möge sich bitte baldmöglichst unter der Email Andrea_Ehm@gmx.de melden.

Wir bitten alle KFZ-Fahrer im Bereich des Schutzzaunes die Geschwindigkeitsbegrenzung zu beachten, bei mild-regnerischem Wetter besonders achtsam zu fahren und die Helfer bei ihrer Arbeit nicht zu gefährden.

Der beginnende Frühling lockt nicht nur Amphibien an die Laichgewässer, sondern stellt für alle Wirbeltiere einen besonders sensiblen Zeitraum im Rahmen ihrer Fortpflanzung dar. Um Nist-, Brutplätze und Verstecke zu schonen, ist es nach den Vorgaben des bayerischen Naturschutzgesetzes in der Zeit von 1. März bis 30. September verboten, Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder Feldgebüsch – einschließlich Ufergehölze – zu roden, abzuschneiden, zu fällen oder auf sonstige Weise zu beeinträchtigen. Beim Wandern und Radeln in der erwachenden Natur bitte auch an deren Mitbewohner denken und sich störungsarm verhalten, d.h., leise unterwegs sein, auf den Wegen bleiben und Hunde anleinen.

Vorankündigung

Am 24.4. ist eine Frühlingswanderung zwischen Unterleinleiter und Dürrbrunn geplant. Der Schwerpunkt liegt auf dem Kennenlernen typischer Frühblüher wie Lungenkraut, Bärlauch, Windröschen und Co. Nähere Informationen dazu folgen auf unserer Homepage www.bn.ebermannstadt.de und im nächsten Mitteilungsblatt.

gez. Vorstandschaft Christian Kiehr, Andrea Ehm

SONSTIGES

Kolping-Bildungswerk

Das Kolping-Bildungswerk im Erzbistum Bamberg e. V. setzt in diesem Jahr die Qualifizierung im Bereich frühkindliche Bildung fort und leistet einen wichtigen Beitrag den Fachkräftemangel zu beheben. Dies betrifft die Ausbildung „Vorbereitungskurs auf die Externenprüfung staatl. gepr. Kinderpfleger/in“ und die Weiterbildung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen.

Eine Förderung ist im Einzelfall in Absprache mit der Agentur für Arbeit über das Qualifizierungschancengesetz oder über Bildungsgutschein möglich.

Die Interessierten können dazu mit dem Team der Kolping-Akademie Kontakt aufnehmen (Telefon: 0951/519470, Mail: akademie@kolpingbildung.de oder Internet: www.kolpingbildung.de).

bfz Bamberg

Jetzt anmelden zum Infoabend am 16. März 2022 in den bfz-Schulen in Forchheim

Die Ausbildungen an den Fach- und Berufsfachschulen der beruflichen Fortbildungszentren (bfz) in Forchheim bieten sehr gute Perspektiven in interessanten und anspruchsvollen Berufen. Fachkräfte im pflegerischen Bereich sind gefragt und die Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten sind sehr attraktiv. Ob als Sozialpfleger*in oder Pflegefachhelfer*in – die Ausbildungen sind ebenso vielfältig wie die späteren Einsatzmöglichkeiten, z.B. in einer betreuten Wohngruppe, einem ambulanten

Pflegedienst, in der Tagespflege oder in einer stationären Pflegeeinrichtung.

Am 16. März 2022 veranstalten die Schulen in Forchheim in der Konrad-Ott-Straße deshalb ab 17 Uhr einen Infoabend. Hier können sich Interessierte rund um die Ausbildungen zum/zur Sozialpfleger*in, Pflegefachfrau/-mann oder Pflegefachhelfer*in informieren.

Die Berufe, die von den Begegnungen mit Anderen leben, stehen nicht nur Schulabgängern offen, sondern auch älteren Bewerber*innen, Menschen, die sich beruflich neu orientieren möchten, Eltern nach der Familienphase, Quereinsteiger*innen oder Menschen, die bereits als Pflegehelfer*in ohne Ausbildung tätig sind. Die Ausbildung zum*zur Pflegefachhelfer*in ist über die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter förderfähig.

Da der Infoabend in Präsenz stattfindet, ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 09191 3205-12 oder per E-Mail an schulsekretariat-fo@bfz.de unbedingt erforderlich. Informationen zu allen Ausbildungen gibt es außerdem im Internet unter www.schulen.bfz.de oder im Rahmen einer persönlichen Beratung bei den Schulleitungen.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Musik liegt in der Luft

Ein alter Schlager, der für manche gleich beim Lesen zum Ohrwurm wird. So ist Musik. Sie weckt Erinnerungen und ruft Emotionen hervor. Vielmehr ist Musik aber auch beziehungsfördernd und entspannend.

Aus diesem Grund möchte die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken musikalische Aktionen im Rahmen der 3. bayerischen Demenzwoche vom 16. bis 25. September 2022 in Oberfranken anregen. Ziel der Demenzwoche ist es, die Bevölkerung und die interessierte Fachöffentlichkeit landesweit mit unterschiedlichen Aktionen und Veranstaltungen über die Erkrankung sowie Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. Auch das Aufzeigen von Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Demenz darf hierbei nicht fehlen.

Angestrebt wird, zahlreiche Musiker:innen zu gewinnen, die in dieser Woche demenzfreundliche Zuhör- oder auch Mitmachkonzerte bzw. andere musikalische Aktionen (Ensemblespiel, Solospiel) anbieten. Der Besuch der Veranstaltungen ist für Menschen mit Demenz, deren pflegende Angehörige, aber auch für Interessierte jeden Alters mit und ohne Beeinträchtigung gedacht. Die Örtlichkeit sowie den zeitlichen Rahmen oder Zuhörerbegrenzungen legen die musikalischen Akteur:innen selbst fest.

Am 29. März 2022 von 14.30 – 16.00 Uhr findet ein Online-Austausch für interessierte Musiker:innen statt. Hierbei wird eine Handreichung vorgestellt, um demenzfreundliche Musikangebote vorbereiten zu können. Zudem wird im Sommer 2022 eine vertiefende Schulung zum Thema Demenz angeboten.

Das Staatsministerium unterstützt Anbieter:innen von Aktionen, z. B. mit der Bewerbung auf dem Veranstaltungskalender der Website des bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, mit Plakatdruck, Broschüren zum Thema Demenz und einer Kleinigkeit als „Mitgebesel“. Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken koordiniert und veröffentlicht musikalische Angebote für die diesjährige Demenzwoche ebenso.

Bei Interesse an der Online-Veranstaltung oder zur Bekanntgabe einer musikalischen Darbietung in der Demenzwoche nehmen Sie bitte unter folgender Adresse Kontakt auf:

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken
Kerstin Hofmann / Patricia Reinhardt (Hauptstelle Bamberg)
Ute Hopperdietzel (Außenstelle Hof)
info@demenz-pflege-oberfranken.de
www.demenz-pflege-oberfranken.de
Büro Bamberg: Landratsamt Bamberg, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, Tel. 0951 700-36082

Digitale Demenzschulung für Oberfranken

Am 4. April 2022 findet von 18:30-20:00 Uhr eine kostenfreie Online-Veranstaltung zum Thema Demenz statt. Ute Hopperdietzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, und Alexandra Pape, Gerontopsychiatrische Koordinierungsstelle des Bezirks Oberfranken, informieren zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten. Die sogenannte Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Sie will den Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit dem Thema Demenz voranbringen sowie Betroffene und Menschen aus deren Lebensumfeld unterstützen.

Zielgruppen sind pflegende Angehörige und andere Interessierte, die im privaten oder beruflichen Bereich betroffenen Menschen begegnen können. Die Teilnehmenden erhalten am Ende eine Teilnahmebestätigung und eine Informationsbrochure und dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, z.B. Laptop oder Tablet. Kamera und Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Es wird um Anmeldung gebeten unter info@demenz-pflege-oberfranken.de. Anschließend erhalten die Teilnehmenden einen Zugangslink zugesandt.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken
Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg
0951 / 700 36 0 82, info@demenz-pflege-oberfranken.de

Montessori-Schule Forchheim

Kurz-Workshop „Muss ich denn alles 100-mal sagen?“ oder Mein Kind zur Kooperation gewinnen

Termin: Dienstag, 22.03.2022, 19:30 Uhr
Ort: Montessori-Schule Forchheim

Bitte die tagesaktuell am 22.03.2022 geltenden Corona-Regeln beachten und hier ggf. noch einmal informieren! (nach aktuellem Stand wäre das 2G)

Begrenzte Teilnehmerzahl – um Voranmeldung bis 18.3.22 wird gebeten: AK-Paedagogik@montessori-forchheim.de

Abendkasse wegen der begrenzten Teilnehmerzahl nur nach Verfügbarkeit. Eintritt 5 Euro. Einlass ab 19 Uhr

Kreisjugendring Forchheim

Stellenausschreibungen

Der Kreisjugendring Forchheim, suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser engagiertes Team im Jugendbüro. Konkret suchen wir:

- einen Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit (39 Std./Wo.)
- eine pädagogische Mitarbeiterin (w) mit erfolgreich abgeschlossenem Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbarer Qualifikation in Vollzeit (19,5 Std./Wo.) für unsere Mädchenarbeit "Koralle"

- einen pädagogischen Mitarbeiter (m) mit erfolgreich abgeschlossenem Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbarer Qualifikation als Elternzeitvertretung in Teilzeit (19,5 Std./Wo.) für unsere Jungenarbeit "Ragazzi"
- einen pädagogischen Mitarbeiter (m/w/d) mit erfolgreich abgeschlossenem Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbarer Qualifikation als Elternzeitvertretung in Teilzeit (19,5 Std./Wo.) für den Bereich Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Bewerbungsschluss ist der 14. März 2022.

Nähere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen entnehmen Sie bitte den beigefügten Stellenausschreibungen bzw. den Informationen auf unserer Homepage unter www.kjr-forchheim.de.

KJR Web-Seminar – Aufsichtspflicht in der Kinder- und Jugendarbeit

Im März wird eine gekürzte Variante des Online-Aufsichtspflichtseminars angeboten.

Von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich in der Jugendarbeit engagieren, wird viel verlangt: methodische Fitness, pädagogisches Geschick, rechtliche Kenntnisse sowie Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Gemeinsam mit einem Rechtsanwalt als Referenten vermittelt der Kreisjugendring Forchheim mit Hilfe anschaulicher Beispiele rechtliche Grundlagen in der Kinder- und Jugendarbeit.

Schwerpunkte sind dabei Rechte und Pflichten von Leitungspersonen in der Jugendarbeit, Wissenswertes zum Thema „Aufsichtspflicht“, Haftungsfragen, Sexualstrafrecht und natürlich persönliche Fragestellungen der Teilnehmenden.

Aufgrund der aktuellen Situation bietet der Kreisjugendring Forchheim sein nächstes Aufsichtspflichtseminar als Web-Seminar über die Plattform „Zoom“ an. Soweit die technischen Voraussetzungen erfüllt werden, kann das Seminar ganz bequem von zu Hause aus verfolgt werden.

Das Seminar findet am Samstag, den 12.03.2022 von 09.15 – 12.15 Uhr und von 13.45 – 17.00 Uhr statt. Aufgrund der verkürzten Dauer ist das Seminar nicht als Verlängerung für die Juleica geeignet.

Die Teilnahmegebühr beträgt 12,00 € pro Person. Anmelde-schluss ist am 27.02.2022.

Thema: Digitale Spiele – Online-Elternabend am 16.03.2022

Der Kreisjugendring lädt interessierte Eltern zu einem Online-Informationsabend am 16.03.2022 um 19 Uhr zum Thema „Medien in der Familie – Schwerpunkt Digitale Spiele“ ein. Digitale Spiele faszinieren Kinder und Jugendliche und bereiten ihnen viel Freude. Oftmals fehlt den Kindern jedoch noch die Kompetenz, ihr Spielverhalten kritisch zu hinterfragen. Gemeinsam geht die Gruppe z.B. den Fragen nach, was Kinder und Jugendliche an digitalen Spielen fasziniert und welche Spielgenres verbreitet sind. Schwerpunkte sind u.a. die Problematik von gewalthaltigen Spielen und exzessivem Spielverhalten sowie die Vermeidung von Kostenfallen bei Onlinespielen. Diese und weitere Themen können beim Elternabend besprochen und individuelle Fragen geklärt werden. Eine medienpädagogische Fachkraft vom Referentennetzwerk der Stiftung Medienpädagogik Bayern leitet die Veranstaltung, die sich an Eltern(-teile) von 10- bis 14-Jährigen richtet. Das Treffen findet online statt und wird gefördert von der bayerischen Staatskanzlei. Für die Teilnehmenden

entstehen keine Kosten. Alle weiteren Informationen und die Anmeldung sind noch bis zum 06.03.2022 unter <https://www.kjr-forchheim.de/programm/veranstaltungen.php> zu finden.

Grundlagen der Gruppenarbeit vom 01. - 03.04.2022

Eine Gruppenfreizeit zu leiten beinhaltet verschiedene Bausteine: einzelne Gruppenphasen erkennen, Spiele pädagogisch anleiten, rechtliche Kenntnisse besitzen, gemeinsam kochen.

All diese Elemente zur Planung und Gestaltung von Freizeitaktionen werden an einem Wochenende praxisorientiert erlernt. Ein weiterer Baustein ist die geschlechtsspezifische Mädchen- und Jungenarbeit, die ebenfalls zu den Grundlagen der Gruppenarbeit gehört.

Das Blockseminar findet von Freitag, den 01.04.2022 17.00 Uhr bis Sonntag, den 03.04.2022 ca. 15.00 Uhr im Jugendcamp Vestenbergsgreuth statt. Teilnehmen können mindestens 12, maximal 25 an der Jugendarbeit Interessierte ab 15 Jahren. Hierfür sind noch Plätze frei. Die Kosten inkl. Verpflegung und Übernachtung betragen 25,00 € pro Person.

Sollte das Seminar situationsbedingt nicht in Präsenzform stattfinden können, wird es online durchgeführt.

Das Seminar ist Bestandteil der Juleica-Ausbildung.

Die Online-Anmeldung unter www.kjr-forchheim.de ist noch bis 20.03.2022 möglich.

Airbrush-Tattoo Fortbildung am 07.04.2022

Von Kindergeburtstagen, Vereinsfesten und Jubiläumsfeiern sind sie schon gar nicht mehr weg zu denken. Und wenn sie angeboten werden, sind sie der Renner - sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Erwachsenen. Die Rede ist von Airbrush-Tattoos. Der Kreisjugendring Forchheim verleiht das benötigte Material seit einigen Jahren an Vereine, Verbände, Schulen oder Kindergärten und bietet selbst auch immer wieder die kurzzeitigen Tattoos bei eigenen Veranstaltungen an. Um das nötige Grundwissen zu erlangen und die recht einfache Technik beherrschen zu lernen, findet am Donnerstag, den 07.04.2022 von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr ein Einführungsworkshop statt.

Die Fortbildung richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Vereinen, Schulen, Jugendtreffs, Kindergärten etc. ab 15 Jahren, die die Airbrushmaschine des KJR entleihen oder als Ehrenamtliche bei Veranstaltungen des KJR mit der Airbrushmaschine arbeiten möchten.

Inhalt der Fortbildung ist eine theoretische und praktische Einführung in Technik sowie der Umgang mit Maschine und Material. Gezeigt wird alles Notwendige vom Maschinenzusammenbau, über den richtigen Umgang mit verschiedenen Materialien bis hin zum praktischen Spritzen. Die Kosten der Fortbildung betragen 10,00 € pro Person.

Um Online-Anmeldung unter www.kjr-forchheim.de bis zum 29.03.2022 wird gebeten. Nähere Informationen unter 09191/7388-0 oder auf der Homepage.

Kreisjugendring Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, info@kjr-forchheim.de, www.kjr-forchheim.de

Umweltstation Lias-Grube

Veranstaltungstermine der Umweltstation Lias-Grube

Achtung: Bei allen Veranstaltungen gilt für Erwachsene die 2G-Regel. Bitte bringen Sie entsprechende Nachweise mit.

Je nach aktueller Inzidenz-Lage behalten wir uns vor, das Angebot kurzfristig abzusagen!

Treffpunkt für Veranstaltungen: Soweit nicht anders angegeben, die Übersichtstafel mit dem Symbol Gelbbauchunke am Eingang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube.

Kosten: Soweit nicht anders angegeben, Kosten pro Person: 5,00 Euro und 0,50 Euro Ermäßigung für Mitglieder des Fördervereins.

Anmeldung und weitere Information: Soweit nicht anders angegeben, ist eine Anmeldung erforderlich über unsere Webseite www.umweltstation-liasgrube.de, per Telefon 09545 950399, oder per Mail info@umweltstation-liasgrube.de

Donnerstag, 17.03.22, 14:00-16:00 Uhr - Frühlingszwerge

Wir erkunden die Tongrube mit allen Sinnen und kneten, rollen und matschen.

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson, jeweils beide anmelde- und kostenpflichtig

Anmeldung nur bei VHS Forchheim/Eggolsheim, Tel.: 09191/861060, www.vhs-forchheim.de

Freitag, 08.04., 14:30-16:30 - 1-2-3 Osterbastelei

Aus alt mach neu – wir zaubern aus alten Plastikflaschen kreative Arbeiten für Zuhause. Mit dem Upcycling von vermeintlichem Müll stärken wir schon bei Kindern das Bewusstsein für einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen. Ob Blumentopf, Stifthalter oder Spardose... den Ideen sind keine Grenzen gesetzt! Gerade so kurz vor Ostern wirken wir dem Überkonsum entgegen und schaffen unsere Osternestchen selbst.

Mitzubringen: alte, ausgespülte Plastikflaschen

Für Familien

Mittwoch, 27.04. Schnullermäuse entdecken den Frühling 9:30-11:00 Uhr

Gemeinsam entdecken wir mit allen Sinnen den Frühling.

Für Mütter und Väter mit Kindern unter 3 Jahren.

Für Kinder unter 3 Jahren (frei) + kostenpflichtige Begleitperson

Anmeldung über die Umweltstation Lias-Grube per Telefon 09545 950399 oder www.umweltstation-liasgrube.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige inhaltliche Programmänderungen behalten wir uns vor.

Kontakt: Ulrike Schaefer, Leitung und Geschäftsführung
Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim, T 09545 950399, M 0177 6597502, F 09545 4455360, E u.schaefer@umweltstation-liasgrube.de, www.umweltstation-liasgrube.de

SENIORENNACHRICHTEN

**Ihre Seniorenbeauftragte
Ingrid Hilfenhaus,
Tel. 09196 1583**

Einladung zum Bürgercafe

Das Bürgercafe ist offen für alle die Lust haben zum Zusammensitzen, entspannt Ratschen, sich austauschen, lachen und Nachbarn sehen. Es gibt kein Programm. Man muss sich nicht anmelden, sondern kommt einfach. Wir freuen uns auf Sie!

Wüstenstein Gasthof Schoberth, Ansprechpartnerin: Frau Rosenzweig: 09196 420

Jeden 1. Montag im Monat ab 15:00 Uhr

Voigendorf Landgasthof Steinbrecher, Ansprechpartnerin: Frau Saal: 09196 742

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Muggendorf, Gasthof zur Wolfsschlucht, Ansprechpartnerin Frau Feiler Martin: 09196 9984481

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Streitberg, Restaurant Saloniki, Ansprechpartnerin: Frau Sönnig 09196 3030048

Jeden 3. Donnerstag, im Monat ab 17:00 Uhr

Achtung: Die Bürgercafes finden nur statt, wenn die Hygieneregeln der Gaststätten es zulassen! Bitte die geltenden aktuellen Coronabestimmungen der jeweiligen Gasthäuser und Hygieneregeln beachten!

Gemeinsam statt einsam

Unter diesem Motto hat die evangelische Kirchengemeinde Muggendorf in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wiesenttal und der Diakonie Bamberg-Forchheim einen Besuchsdienst organisiert.

Wir bieten Ihnen an:

- **Stundenweise Besuche zu Hause**
- **Fahrten zum Arzt**
- **Einkäufe**

Ab sofort können Sie unser Angebot nutzen. Wenden Sie sich an

- **die ev. Kirchengemeinde Muggendorf unter der Nummer 09196 / 327 oder**
- **das Rathaus Markt Wiesenttal unter der Nummer 09196 / 929931 oder**
- **direkt an Frau Pohl von der Fachstelle für pflegende Angehörige mit Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung in Streitberg, Dorfplatz 2 unter 09191 / 6156071**

und melden dort ihre Wünsche an.

Der Einsatz der Ehrenamtlichen wird mit 6,- Euro pro Stunde vergütet.

Nachruf

Am 04.02.2022 verstarb im Alter von 85 Jahren unser Feldgeschworener für die Gemarkung Engelhardsberg

Herr Walter Seliger

Herr Seliger war seit 1998 Feldgeschworener in der Gemarkung Engelhardsberg.

Der Markt Wiesenttal hat einen zuverlässigen und pflichtbewussten Feldgeschworenen verloren.

Wir bewahren dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken.

Wiesenttal, im März 2022

Markt Wiesenttal

Marco Trautner, Erster Bürgermeister

